Die Blätter der Wohlfahrtspflege werden herausgegeben vom: Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



Ingrid Hastedt Vorsitzende des Vorstandes

Schriftleitung: Gerhard Pfannendörfer (V.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift Gerhard Pfannendörfer Eichwaldstraße 45 | 60385 Frankfurt am Main gerhard.pfannendoerfer@gmail.com www.bdw.nomos.de

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2017

Jahresabonnement incl. Online 79.- € (Privatbezieher); Studenten und arbeitslose Bezieher (jährliche Vorlage einer Bescheinigung erforderlich) 41,-€; Institutionen incl. Online 138,-€; Einzelheft 19,-€. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51 | BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66 | BIC: SOLADES1BAD

Druck und Verlag Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden Telefon 07221 2104-0 | Fax 07221 2104-27 E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen Sales friendly Verlagsdienstleistungen Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn Telefon 0228 97898-0 Fax 0228 97898-20 E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion oder des Verlages wiedergeben. Unverlangt eingesandte Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird - gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung und der Verwertung auch in elektronischen Medien einverstanden.

ISSN 0340-8574

## Zu diesem Heft

»Gleichheit ist immer der Probestein der Gerechtigkeit, und beide machen das Wesen der Freiheit.«

Johann Gottfried Seume, deutscher Schriftsteller (1763-1810)

Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit - von den drei grundlegenden Forderungen für eine menschliche Gesellschaft, die von der Französischen Revolution ihren Ausgang nahmen, stellt insbesondere die Gleichheit das Kriterium dar, nach dem sich Menschenbilder prüfen lassen. Wird die unbedingte Ebenbürtigkeit menschlichen Lebens infrage gestellt, sind Diskriminierungen, »Säuberungen« und Diktaturen keine Grenze gesetzt. »Die Würde des Menschen ist unantastbar«, lautet der allererste Satz unseres Grundgesetzes. Prof. Dr. Armin Pfahl-Traughber untersucht in seinem einleitenden Beitrag in diesem Heft die heterogenen Bewegungen und Parteien, die unter der Bezeichnung »Populismus« einsortiert werden. Bei aller Verschiedenheit scheint ihnen gleichwohl, so seine Feststellung, die Berufung auf das »Volk« als eine inhaltliche Gemeinsamkeit eigen zu sein. Es gehe nicht in erster Linie um eine politische Ideologie, sondern um einen Politikstil, eine Art, wie sich politische Akteure in Beziehung zu dem von ihnen umworbenen Volk oder Volksteilen setzten. Dass populistische Grundeinstellungen bis in die Mitte der Gesellschaft reichen, zeigt Christian Woltering in seinen Ausführungen und benennt die soziale Ungleichheit als eine ihrer Ursachen. Er zeigt, weshalb sich insbesondere Wohlfahrtsverbände aufgerufen sehen sollten, für eine demokratische Kultur und eine offene Gesellschaft zu streiten.

In das Wissenschaftsportal »Nomos eLibrary« sind zusätzlich zu den mehr als fünftausend Buchtiteln inzwischen zahlreiche Zeitschriften der Nomos Verlagsgesellschaft integriert. Damit stehen auch die Ausgaben und Artikel der Blätter der Wohlfahrtspflege für Abonnenten der Druckausgabe kostenlos online zur Verfügung (www.nomos-elibrary.de). Zeitschriften-Kunden erhalten auf Anfrage einen Zugang zu ihren abonnierten Inhalten. Alle Bücher und Zeitschriften werden im PDF-Format und ohne digitale Einschränkungen für eine dauerhafte und unbegrenzt parallele Nutzung zur Verfügung gestellt. Über die Zugangsmöglichkeiten und Konditionen für Privatbezieher und Institutionen informiert Sie gerne Aloisia Hohmann von der Vertriebsabteilung des Nomos Verlags (hohmann@nomos.de).

> Gerhard Pfannendörfer, Chefredaktion gerhard.pfannendoerfer@gmail.com

www.bdw.nomos.de de.wikipedia.org/wiki/Blätter\_der\_Wohlfahrtspflege